



Antrag zur Vorlage bei der Schulleitung

Titel: Supervision für Förderschullehrkräfte

Nr.: KOL.A200

Kontakt: Ulrike Heinrichs E-Mail: ulrike.heinrichs@uni-oldenburg.de

Dauer: k.A.

Anfang: nach Absprache

Ende: nach Absprache

Anmeldeschluss: Keine Angabe

Kosten: nach Vereinbarung

Beschreibung

Darstellung der Herausforderung:

Die Arbeitsbedingungen und -aufträge für die Förderschullehrkräfte haben sich in den letzten Jahren extrem und schnell verändert. Der Einsatz an mehreren Schulen unterschiedlicher Formen, die beiderseits unterschiedlichen Erwartungen bei unklaren Rollenzuweisungen, der Mangel an notwendiger Kommunikation, die für die Inklusion unbefriedigenden Strukturen und vieles mehr stellen Förderschullehrkräfte vor große Herausforderungen.

Inhalte:

Erfahrungsaustausch

Erwartungen von und an Förderschullehrkräfte / Rollenverständnis

Kommunikation

Arbeit mit multiprofessionellen Teams

mobiler Dienst

persönlicher Umgang mit den veränderten Arbeitsbedingungen

die Situation der an der Förderschule verbliebenen Förderschullehrer*innen

Der Nutzen für die Teilnehmer*innen:

Durch einen Erfahrungsaustausch gewinnen die Lehrkräfte einen Überblick über die unterschiedlichen Arbeitsbedingungen und Lösungsstrategien in den verschiedenen Einsatzgebieten. Daraus können neue Ideen für die Optimierung der eigenen Arbeitssituation entstehen.

Eine klare Definition der eigenen Rolle einerseits sowie die Entwicklung konstruktiver und verlässlicher Kommunikationsformen in den Schulen andererseits führen zu einer stärkeren Berücksichtigung der sonderpädagogischen Aspekte sowie zu einer guten individuellen Arbeitszufriedenheit.

Methoden:

verschiedene Sozialformen
informierende Methoden
Visualisierung
aktivierende Methoden
Outdoor-Übungen
Entspannung
Konkretisierung
Dokumentation
Reflexion

Bei diesem Kurs handelt es sich um eine Abrufveranstaltung, die nur als Team oder als Einzelperson gebucht werden kann. Sollten Sie Interesse daran haben, so senden Sie uns gerne eine Mail an: ofz@uni-oldenburg.de

Zielsetzung Durch den Erfahrungsaustausch erhalten die Teilnehmer*innen einen Überblick der unterschiedlichen Umgangsmöglichkeiten mit diversen Arbeitssituationen sowie einen Überblick der zahlreichen Unterstützungssysteme. Die Teilnahme an der Supervision führt zu einer höheren Arbeitszufriedenheit. Sie erhöht die Effizienz und Qualität der alltäglichen Arbeitsprozesse. Die Teilnehmer*innen definieren ihre Rolle in der jeweiligen Schul- und Klassensituation.

Schulform Förderschule

Veranstalter Kompetenzzentrum Universität Oldenburg - Oldenburger Fortbildungszentrum

verantwortlich Ulrike Heinrichs E-Mail: ulrike.heinrichs@uni-oldenburg.de

Veranstaltungsteam Klaus Gilg

Antrag gestellt von: _____

Genehmigung erteilt: _____